

Qualifikationsverfahren Berufsmaturität 2023
Typ Wirtschaft

Finanz- und Rechnungswesen
ARBEITSBLÄTTER

Lösungen

Name, Vorname: _____

Prüfungsteil	Thema	Maximalpunkte	Erteilte Punkte	Visa Korrektoren
Aufgabe 1	Grundlagen des Rechnungswesens	8		
Aufgabe 2	Journalbuchungen	33		
Aufgabe 3	Liegenschaften (inkl. Rendite)	12		
Aufgabe 4	Kalkulation (Absatzerfolgsrechnung)	10		
Aufgabe 5	Deckungsbeitragsrechnung	11		
Aufgabe 6	Analyse Bilanz und Erfolgsrechnung	8		
Aufgabe 7	Geldflussrechnung	18		
Punktetotal		100		

Grundsätzlich werden nur ganze Punkte vergeben, Ausnahme Aufgabe 7 (Geldflussrechnung).
Sollte das Punktetotal halbe Punkte ergeben, wird die Punktezahl auf ganze Punkte aufgerundet.

© KBZ Zug - Diese Prüfung darf bis Ende März 2024 nur für Qualifikationsverfahren verwendet werden!

Aufgabe 1: Grundlagen des Rechnungswesens**8 Punkte**

Kreuzen Sie an, ob die folgenden Aussagen richtig oder falsch sind. Die falschen Aussagen sind zu berichtigen.

	richtig	falsch
a) Das Bilden von stillen Willkürreserven verstösst gegen das «True and fair view»-Prinzip und ist deshalb gemäss OR nicht zulässig, da es gegen das Vorsichtsprinzip verstösst.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
f: ... ist gemäss OR <u>zulässig</u> , weil dadurch das Vorsichtsprinzip <u>gewahrt ist</u> . (2)		
b) Bei den Buchführungs- und Rechnungslegungsvorschriften nach OR und nach Swiss GAAP FER und IFRS steht der Grundsatz der Wahrheit und der Anlegerschutz im Zentrum.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
f: ... nach OR der Gläubigerschutz * und Vorsicht * (1 * eines der beiden genügt)		
c) Kleinere und mittlere Unternehmen müssen gemäss OR einen Geschäftsbericht erstellen, der aus den folgenden Bestandteilen besteht: Erfolgsrechnung, Bilanz, Anhang, Geldflussrechnung und Lagebericht.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
f: ... <u>Geldflussrechnung und Lagebericht</u> (1)		
d) In der Erfolgsrechnung wird nur der Bruttogewinn, ohne Angaben zu Produktionserlös und den Materialaufwänden, aufgeführt. Dies ist ein Verstoß gegen den Grundsatz des Verrechnungsverbots.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
r: ... (1)		
e) Wenn die vollständig abbeschriebenen Sachanlagen mit einem wesentlichen Restwert in der Bilanz nicht mehr aufgeführt werden, liegt eine Verletzung des OR-Grundsatzes nach Vollständigkeit, Verlässlichkeit und Vorsicht vor.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
f: ... <u>Vorsicht</u> (1)		
f) Der Buchungssatz: «Raumaufwand/Ertrag betriebliche Liegenschaft» ist erfolgsneutral und muss nicht vorgenommen werden, da er weder den EBIDTA noch den Unternehmungsgewinn verändert.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
f: ... muss vorgenommen werden, ... den EBIDTA verändert. (2)		

Aufgabe 2: Journalbuchungen**33 Punkte**

Geschäftsfälle während des Geschäftsjahres 2022				
Nr.	Soll	Haben	Betrag	
1	Materialaufwand	Verbindlichkeiten LL	15'473.20	1
2	Forderungen LL	Produktionserlöse	85'000.00	1
	Forderungen LL	Umsatzsteuer	6'545.00	1
3	Bankguthaben	Beteiligungsertrag	52'975.00	1
	VST-Guthaben	Beteiligungsertrag	28'525.00	1
4	Verbindlichkeiten LL	Materialaufwand	309.45	1
	Verbindlichkeiten LL	Bankguthaben	14'863.45	2
	Verbindlichkeiten LL	Materialaufwand	300.30	1
5	Bankguthaben	Forderungen LL	25'413.80	1
	Bankguthaben	Finanzertrag	210.90	1
6	Sonst.kurzfr. Ford. od. Aktionäre	Aktienkapital	1'500'000.00	1
	Sonst.kurzfr. Ford. od. Aktionäre	Kapitalreserven	3'150'000.00	2
	Bankguthaben	Sonst.kurzfr. Ford. od. Aktionäre	4'650'000.00	1
7	Lohnaufwand	Bankguthaben	1'209'601.00	2
	Verb. aus Sozialversicherungen	Lohnaufwand	54'100.00	1
	Lohnaufwand	Verb. aus Sozialversicherungen	205'019.50	1
	Sozialversicherungsaufwand	Verb. aus Sozialversicherungen	239'288.30	1
8	Fahrzeugaufwand	Sonstige kurzfr. Verbindl.	1'570.00	1
	Vorsteuer 1171	Sonstige kurzfr. Verbindl.	120.90	1
9	WB Masch. und Apparate	Maschinen und Apparate	220'500.00	1

Geschäftsfälle während des Geschäftsjahres 2022				
Nr.	Soll	Haben	Betrag	
	Kasse	Maschinen und Apparate	3'285.00	1
	Maschinen u. Apparate	a.o. Gewinn aus V. AV	2'285.00	1

Geschäftsfälle beim Jahresabschluss per 31.12.2022				
Nr.	Soll	Haben	Betrag	
10	Mobilien und Einrichtungen	Eigenleistungen	22'130.00	1
	Abschreibungen	Mobilien und Einrichtungen	2'766.25	1
11	Materialaufwand	Material und Rohstoffe	11'205.00	1
	Fertige Erzeugnisse	Bestandesänderungen F.E.	11'632.00	1
12	Aktive RA	Versicherungsaufwand	18'990.00	2
13	Finanzaufwand	Bankguthaben	952.70	1
	Bankguthaben	Finanzertrag	121.10	1

Korrekturhinweise:

Wenn die Verbindlichkeiten und Forderungen nicht differenziert (LL oder sonstige kurzf.) gebucht wurden, gibt es 1 Punkt Abzug.

Wenn die Vorsteuer nicht den Verbindlichkeiten angepasst (1170 bzw. 1171) wurde, gibt es 1 Punkt Abzug.

Nr. 4 Zusatzpunkt für korrekten Betrag. Folgefehler aus 1 beachten, Kurserfolg: 300.25 auch gelten lassen

Nr. 6 Zusatzpunkt für korrekten Betrag.

Nr. 7 Zusatzpunkt für korrekten Betrag. Alternative Lösung: Lohnaufwand/ Bankguthaben 1'155'501 und Verbindlichkeiten Sozialversicherungen/Bank 54'100

Nr. 9 Anstelle von «Gewinn a. Veräußerung v. AV» auch «Abschreibungen» zulassen.

Aufgabe 3: Liegenschaften (inkl. Rendite)

12 Punkte

3.1 Nachdem alle Bau- und Installationsarbeiten abgeschlossen sind, verbuchen Sie die folgenden Geschäftsfälle als Sammelbuchungen. Es wurden keine Handwerkerrechnungen verbucht.

- a) Banküberweisungen für die Dachsanierung
- b) Banküberweisungen für die Photovoltaikanlage

Pos.	Soll	Haben	Betrag	
a)	Aufwand betr. Liegenschaft	Bankguthaben	850'000.00	1
b)	Aufwand betr. Liegenschaft	Bankguthaben	592'000.00	2
b)	Geschäftsliegenschaften	Bankguthaben	148'000.00	1

Wenn Vorsteuerverbuchung vorgenommen: Generalabzug von 1 Punkt

3.2 Ende 2022 ermitteln Sie die **Nettorendite** der Liegenschaft Theilerstrasse 5-17 in Zug. Liegenschaftsaufwände (exkl. Investitionskosten für die Dachsanierung und die Photovoltaikanlage) betragen CHF 1'480'000.-. Bei der Berechnung der Nettorendite müssen die relevanten Kosten aus der Dachsanierung und die Kosten der Installation der Photovoltaikanlage noch eingerechnet werden. Das in das Mehrfamilien investierte Eigenkapital betrug vor der Dachsanierung: CHF 7'200'000.-. Die Kosten für die Dachsanierung (inkl. Photovoltaikanlage) konnten aus eigenen Mitteln finanziert werden.

Vorgegebenes Lösungsschema:

Berechnung der Liegenschaftserträge (netto)
$420 \times 2'450.- = 1'029'000.- + 420 \times 3'280.- = 1'377'600.- + 84 \times 4'570.- = 383'880.-$
Total der Nettoerträge = <u>2'790'480.-</u> (3)
Berechnung der Liegenschaftsaufwände (unter Berücksichtigung der Kosten der Dachsanierung und der Nebenkostenzahlungen der Mieter)
Liegenschaftsaufwände: 1'480'000.-
abzüglich NK-Zahlungen der Mieter: $420 \times (370 + 480) = 357'000 + 84 \times 610 = 51'240.- = -408'240.-$
Zuzüglich werterhaltende Unterhaltskosten: $850'000 + 592'000 = 1'442'000.- *$
Total der Liegenschaftsaufwände: <u>2'513'760.-</u> (3)
Berechnung der Nettorendite (auf zwei Dezimalstellen)
$2'790'480.- - 2'513'760.- \times 100\% / (7'200'000.- + 1'590'000.-) = \underline{3.15\%}$ (2) *)
1 Punkt für korrektes EK
1 Punkt für richtige Anwendung der vorgegebenen Formel

*) Folgefehler aus Aufgabe 3.1 ==> u.U. 1 Punkt weniger abziehen.

Aufgabe 4: Kalkulation (Absatzerfolgsrechnung)**10 Punkte**

Führen Sie die **Absatz-Erfolgsrechnung 2022** aus den beiden nachfolgenden **Tabellen 1 und 2**. (8)
Daraus müssen ersichtlich sein: **Betriebserfolg BEBU**, **Betriebserfolg FIBU** und der **Unternehmungserfolg**.
Geben Sie auch an, ob es sich bei den entsprechenden Erfolgen um einen Gewinn (+) oder Verlust (-) handelt.

Bestimmen Sie vorgängig in Tabelle 1:

- a) Die **Gemeinkosten** und deren **Sachliche Abgrenzung** (1)
Die Gemeinkosten beinhalten auch Abschreibungen, die gemäss tatsächlicher Nutzungsdauer um 12 höher sind.
b) Die **VV-GK** und die **Selbstkosten**. (1)

Tabelle 1 (Auszug aus dem BAB in Kurzzahlen CHF 100'000.-)

	Aufwand	Sachliche Abgrenzung	Kosten	Kostenstellen	Fenster Saphir integral	Hebeschiebetüren
Einzelkosten						
a) Gemeinkosten	954	+12	966			
Total		-149				
Herstellkosten					2'800	3'100
b) VV-GK Satz 15%					420	465
b) Selbstkosten					3'220	3'565

Tabelle 2 (Fabrikatebestände zu Herstellkosten in Kurzzahlen CHF 100'000.-)

	1. Januar 2022	31. Dezember 2022
Halbfabrikate Fenster	90	60
Halbfabrikate Hebeschiebetüren	150	150
Fertigfabrikate Fenster	160	85
Fertigfabrikate Hebeschiebetüren	86	107

Anmerkungen: In der FIBU werden die Halb- u. Fertigfabrikatebestände nur zu 66 2/3% bewertet.

Der Nettoerlös beträgt: Fenster = 3'850, Hebeschiebetüren = 3'940

Die ausserordentlichen Aufwände betragen 76

Absatz Erfolgsrechnung 2022 (in Kurzzahlen CHF 100'000.-)

Positionen	Fenster Saphir integral	Hebeschiebetüren	Total
Nettoerlös	3'850	3'940	7'790
Selbstkosten (1)	-3'220	-3'565	-6'785
Betriebserfolg BEBU (Betriebsgewinn) (1)	630	375	1'005
Sachliche Minusabgrenzung (1)			-149
Auflösung Stille Reserven auf Fenstern (1)			+10
Auflösung Stille Reserven auf Fenstern (1)			+25
Bildung Stille Reserven auf Hebeschiebetüren (1)			-7
Betriebserfolg FIBU			+884
Betriebsfremde bzw. ausserordentliche Aufwände (1)			-76
Unternehmungserfolg			+808

Korrekte Darstellung mit den richtigen Vorzeichen für Gewinne oder Verluste: 1 Punkt

Aufgabe 5: Deckungsbeitragsrechnung**11 Punkte****Geben Sie in allen Teilaufgaben den Rechnungsweg an.**

a) Berechnen Sie die jährlichen Fixkosten. (2)

Abschreibungen:	275'000
Kapitalkosten:	88'000
Personalkosten:	420'000
Übrige Gemeinkosten	770'000
Total:	1'553'000

(pro Fehler minus 1 Punkt)

b) Berechnen Sie die variablen Kosten pro Stück. (1)

Rohmaterial:	415'000
Einzellöhne:	195'000
Total:	610'000
Pro Stück: $610'000/10'000 =$	CHF 61

Folgefehler beachten

c) Berechnen Sie den Jahresgewinn bei der geplanten Absatzmenge. (2)

Erlös: $3'300'000.- (10'000 \cdot 330)$	
- Fixkosten:	1'553'000
- Variable Kosten:	610'000
= Gewinn	1'137'000

Folgefehler beachten

(pro Fehler minus 1 Punkt)

d) Berechnen Sie den Deckungsbeitrag pro Stück. (1)

$$330 - 61 = 269$$

Folgefehler beachten!

e) Berechnen Sie den Deckungsbeitragssatz auf 2 Stellen genau. (2)

Nettoerlös:	3'300'000
V. Kosten:	610'000
DB:	2'690'000
DB: Satz: $2'690'000 / 3'300'000 * 100 =$	81.52%

Folgefehler beachten!

(pro Fehler minus 1 Punkt)

f) Berechnen Sie die mengenmässige Nutzwelle, wenn die Verkäufer 5% am Verkaufserlös beteiligt werden. (3)

Fixkosten:	1'553'000
Erlös 95% von 330	315
- Variable Kosten:	61
= DB	252
Breakeven	6150.49
==>	6151 Stück
<hr/>	
	oder
Erlös netto neu:	3'135'000
Variable Kosten:	610'000
DB:	2'525'000
DB-Satz: $2'525'000 / 3'135'000 =$	80.5423%
Fixe Kosten/DB-Satz $\rightarrow 1'553'000 / 80.5423\% = 1'928'179.35 / 313.5 = 6150.49$	==> 6'151 Stück

Folgefehler beachten!

(pro Fehler minus 1 Punkt)

- b) Berechnen Sie auf der Basis der bereinigten Werte die folgende Grösse auf 2 Stellen genau.
Der Rechnungsweg ist anzugeben.

Liquiditätsgrad 2	$688/945 = 72.8\%$ Folgefehler beachten 1 Punkt
-------------------	---

- c) Beurteilen Sie den Liquiditätsgrad. Begründen Sie Ihre Beurteilung mit der Ihnen bekannten Richtgrösse und begründen Sie, warum diese Richtgrösse für die Beurteilung wesentlich ist.

Beurteilung	Begründung
Schlecht Folgefehler beachten	$> =100\%$ ist Richtgrösse, falls dieser kleiner ist, ist Liquidität für die Begleichung der laufenden Rechnungen ungenügend. (Beurteilung nur mit korrekter Begründung = 2 Punkte)

Aufgabe 7: Geldflussrechnung**18 Punkte**

Erstellen Sie die Geldflussrechnung der «Handfest AG» für das Geschäftsjahr 2022.
Den Cashflow können Sie nach der direkten oder indirekten Methode ermitteln.

Geldfluss aus Geschäftstätigkeit

Zahlungen von Kunden aus Produkt- und Handelserlösen (3000 - 57) (1.5 P.)		2'943	
Zahlungen an Lieferanten für Materialaufwand (643 + 35 - 12) (1.5 P.)		-666	
Zahlungen an Lieferanten für Handelswarenaufwand (516 + 30 - 10) (1.5 P.)		-536	
Zahlungen für Personalaufwand (0.5 P.)		-964	
Zahlungen für sonstigen Betriebsaufwand (500 - 10) (1 P.)		-490	
Zahlungen aus Finanzertrag (0.5 P.)		4	
Zahlungen für Finanzaufwand (38 - 8 - 2) (2 P.)		-28	
Zahlungen für direkte Steuern (0.5 P.)		-60	
(9 Punkte, pro Fehler Abzüge siehe oben)			
Total Geldfluss aus Geschäftstätigkeit (= Cashflow)		203	9 P.

Geldfluss aus Investitionstätigkeit

Kauf Wertschriften (0.5 P.)		-18	
Kauf Beteiligung (0.5 P.)		-25	
Kauf mobile Sachanlagen (0.5 P.)		-150	
Kauf immaterielle Anlagen (1 P.)		-50	
Verkauf mobile Sachanlagen (2 P.)		20	
(4.5 Punkte, pro Fehler Abzüge siehe oben)			
Total Geldfluss aus Investitionstätigkeit		-223	4.5 P.

Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit

Erhöhung Passivdarlehen		12	
Erhöhung Aktienkapital		100	
Agio aus AK-Erhöhung		25	
Dividendenausschüttung		-82	
(4 Punkte, pro Fehler -1 P.)			
Total Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit		55	4 P.

Veränderung Fonds: «Flüssige Mittel»:		35	0.5 P.
--	--	-----------	---------------

Indirekter Cashflow → Seite 12

Lösungen zu Aufgabe 7: Geldfluss aus Geschäftstätigkeit

Indirekte Cashflow-Berechnung		
Jahresgewinn		123
Abschreibungen	(1 P.)	+180
Zunahme Rückstellungen	(1 P.)	+10
Kursverlust auf Wertschriften	(1 P.)	+8
Gewinn aus Veräußerung von Anlagevermögen	(1 P.)	-10
Zunahme Forderungen LL (-70 + 13)	(1 P.)	-57
Zunahme Vorräte (+12 - 30 - 10)	(2 P.)	-28
Abnahme Verbindlichkeiten LL (-35 + 10)	(1 P.)	-25
Zunahme passive Rechnungsabgrenzung	(1 P.)	+2
Total		203
(9 Punkte, pro Fehler Abzüge siehe oben)		